



Oberstudienrätin/Oberstudienrat bzw. Rektorin/Rektor an einer Gesamtschule - zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben - (w/m/d) an der Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach am Taunus

Stellenbezeichnung

OStR/R an einer Gesamtschule - Schulleitungsaufgaben -

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[OStR/R an einer Gesamtschule - Schulleitungsaufgaben -](#)

Über uns

Integrierte Gesamtschule Jg. 5 bis 10 auf dem Weg zur Pädagogisch Selbstständigen Schule mit dem Entwicklungsziel Fächerübergreifendes Lernen in Jahrgang 5 bis 8, inklusiv arbeitende Schule, ganztätig arbeitende Schule (Profil 2), ausgepräg-te Teamstrukturen mit Teamräumen, digitale 1:1-Ausstattung von Lehrenden und Lernenden mit iPads und Deckenbeamern in allen Unterrichtsräumen

Pädagogische Schwerpunkte: Kompetenzorientierung, Binnendifferenziertes Unterrichten, Soziales Lernen, Berufsorientierung, Persönlichkeitsbildung, Demokratie-lernen, Medienbildung, Umweltschule

Ihre Aufgaben

Von der Bewerberin/dem Bewerber wird die selbstständige und eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben erwartet, die sich aus dem Schulgesetz, der Dienstordnung, dem schulinternen Geschäftsverteilungsplan und den allgemeinen Hinweisen zu den Ausschreibungen im Hessenportal ergeben. Weiterhin wird die Wahrnehmung folgender Aufgaben besonders gefordert:



- Stufenleitung der Jahrgänge 8 bis 10: Betreuung in allen pädagogischen und organisatorischen Fragen gemäß dem aktuellen Geschäftsverteilungsplan, insbesondere Aufnahme von Schülerinnen und Schülern, Organisation der ZAA, Organisation der Projekt- und der Präsentationsprüfungen, Organisation der Übergänge in die weiterführenden Schulen und in das Berufsleben, Organisation von Berufsinformationsveranstaltungen, Pflege der Schülerdaten in der LuSD einschließlich Zeugniserstellung, Organisation und Leitung der Notenkonferenzen der Jahrgänge 8-10
- Berufs- und Studienorientierung: Vorbereitung und Koordination der Berufspraktika, Zusammenarbeit mit dem OloV-Koordinator sowie mit der im Hause stattfindenden Berufsberatung externer Personen, weitergehende Unterstützung bei der Beratung bezüglich Weiterentwicklung einzelner Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsberechtigten
- Organisation und Koordination der PUSCH-Maßnahmen
- Mitarbeit bei der Schulentwicklung und Schulprogrammarbeit

Unsere Anforderungen

Die allgemeinen Erwartungen an die neue Stelleninhaberin / den neuen Stelleninhaber ergeben sich aus dem Hessischen Schulgesetz, der Dienstordnung, den allgemeinen Hinweisen im Hessenportal und dem Erlass zum Ausschreibungs- und Auswahlverfahren zur Besetzung von Stellen vom 24. November 2017 (ABl. 1/18, S. 35 ff.).

Für die Besetzung der Stelle werden zwingend vorausgesetzt:

- Lehramt an Haupt- und Realschulen oder Lehramt an Gymnasien
- mehrjährige Unterrichtstätigkeit mit Klassenleitung in der Sekundarstufe I, vorzugsweise mit Klassenleitung an einer Integrierten Gesamtschule
- Erfahrungen in der beruflichen Orientierung und der inklusiven Beschulung

Die nachstehenden Anforderungen sind erwünscht und sollen möglichst weitgehend erfüllt werden:



- Fundierte Kenntnisse der schulrechtlichen Vorgaben im Aufgabenbereich einer Stufenleiterin / eines Stufenleiters
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit der LuSD
- Erfahrungen in der beruflichen Orientierung und der inklusiven Beschulung
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Team- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Fähigkeit zum konzeptionellen und strategischen Denken
- Empathie- und Motivationsfähigkeit
- Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein
- Interkulturelle Kompetenz
- Genderkompetenz und Kenntnis der diesbezüglichen Rechts- und Arbeitsgrundlagen

Berufserfahrung: mehr als 3 Jahre

Unsere Angebote

Eine interessante Tätigkeit im schulischen Umfeld

Zusatzversorgung und die üblichen sozialen Leistungen der hessischen Landesverwaltung (z.B. Hessenticket)

Allgemeine Hinweise

Aufgrund des Frauenförder- und Gleichstellungsplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541, 2571), werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungsschreiben müssen innerhalb der jeweiligen Bewerbungsfrist zusammen mit



den erforderlichen Personalunterlagen wie Lebenslauf, Kopien oder Abschriften der Zeugnisse über die Lehramtsprüfungen und der letzten Ernennungsurkunde sowie detaillierten Nachweisen über bisherige berufliche Tätigkeiten und weiteren Nachweisen, insbesondere über die in der Ausschreibung zusätzlich verlangten Anforderungen beim in der Ausschreibung genannten Staatlichen Schulamt eingehen.

Außerhessische Bewerberinnen und Bewerber müssen ihr Einverständnis zur Anforderung ihrer Personalakten unter Hinweis auf die aktenführende Behörde bereits bei der Bewerbung erklären. Weiterhin trifft sie die Mitwirkungspflicht, bei ihrer Dienststelle auf die Erstellung einer zeitnahen Beurteilung hinzuwirken, um die für die Auswahlentscheidung zuständige Dienststelle in die Lage zu versetzen, den vor der Auswahlentscheidung anzustellenden aktuellen Leistungs- und Eignungsvergleich vornehmen zu können. Erfüllen Bewerberinnen oder Bewerber diese Mitwirkungspflichten nicht, ist ihnen mitzuteilen, dass sie nicht in das Auswahlverfahren einbezogen werden können. Zur Erfüllung der Mitwirkungspflicht ist der Bewerberin oder dem Bewerber eine angemessene Frist zur Vorlage der Bewerbung zu setzen.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Befähigung für Laufbahnen der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen nicht in Hessen erworben haben, müssen mit ihren Bewerbungsunterlagen eine Gleichstellung ihrer Befähigung mit einer Lehramtsbefähigung nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz (HLbG) vorlegen. Im Übrigen gilt Nr. 1.9 des Erlasses betreffend Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst vom 8. Januar 2016 (ABl. S. 18) entsprechend.

Für elektronische Bewerbungen gelten die vorstehenden Regelungen unter folgenden Maßnahmen:

- Bei einer elektronischen Bewerbung um eine Beförderungsstelle sind die geforderten Unterlagen als eingescannte Dokumente als Anlagen hochzuladen. Die für die Auswahl zuständige Behörde kann Unterlagen, die als eingescannte Dokumente hochgeladen wurden, in Papierform nachfordern.



Bereits vor einer möglichen Bewerbung stehen Ihnen u.a. folgende Gesprächspartner zur Verfügung:

- Ihre derzeit zuständige schulfachliche Dezernentin / Ihr derzeit zuständiger schulfachlicher Dezernent
 - Die schulfachliche Dezernentin / der schulfachliche Dezernent des Aufsichtsbereiches für die zu besetzende Schulleiterstelle
 - Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Lehrkräfte des Staatlichen Schulamtes für die zu besetzende Stelle
 - Das für die Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens zuständige Fachreferat des Hessischen Kultusministeriums
-
- Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailanschrift und Handynummer).
 - Eingangsbestätigungen werden nur per E-Mail versandt.

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung
und Chancen

Verfahren

Funktionsstellen Schulbereich

Referenzcode

50685036_0002

Stellenbezeichnung

OStR/R an einer Gesamtschule -
Schulleitungsaufgaben -

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

A14

Berufserfahrung

siehe Ausschreibungstext

Art der Stelle

Beförderungen/Funktionsstellen

Personalverwaltende Dienststelle

Staatliches Schulamt für den Landkreis
Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis
Walter-Flex-Straße 60/62
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. +49 6142 5500-0

Arbeitszeit

Vollzeit

Vertragsart

Unbefristet

Einstiegszeitpunkt

nächstmöglicher Zeitpunkt

Dienststelle

Friedrich-Ebert-Schule
Westring 1
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. +49 6196 508730

Einsatzregion

Südhessen, Rhein-Main-Gebiet

Datum der Veröffentlichung

27.08.2024

Bewerbungsschluss

07.10.2024